

Bilder voller Poesie und Herzblut

Vielfalt Am Samstag wurde im GZ Resch in Schaan gefeiert. Einerseits die Ausstellung «Malen in Dur und Moll» der fusionierten Malgruppen Palette und Spirale, andererseits der runde Geburtstag von Evi Kunkel und deren Aquarell-Börse.

Vor gut 40 Jahren wurde das Gemeinschaftszentrum Resch in Schaan eröffnet. Und vor annähernd 40 Jahren, im Jahre 1979, gründeten Malerinnen und Maler die Malgruppe Palette. Die Malgruppe Spirale entstand 1987. Was im Kindergarten Rebera begann, setzte sich später im GZ Resch fort. Die Malgruppen trafen sich jeweils am Dienstag und Donnerstag im GZ Resch, um gemeinsam ihrem Hobby nachzugehen. «Die Verbundenheit untereinander, neue Techniken zu erlernen, zu experimentieren, voneinander zu lernen und konstruktive Kritik zu üben, gehörten an den Malabenden genauso dazu wie Weiterbildungskurse bei namhaften Künstlern, lebenslanges Lernen und Gemeinschaftsausstellungen», sagte der ehemalige Leiter des GZ Resch, Erich Walser, am Samstag an der Vernissage. «Trotz der Gemeinsamkeit, dass fast alle in Aquarelltechnik malen, sind alle ihrer Bildsprache treu geblieben.»

Gemeinsames künstlerisches Wachsen

Da die Ausstellungseröffnung und der Geburtstag von Evi Kunkel auf denselben Tag fielen, ging er auf ihren Lebenslauf ein. Evi Kunkel absolvierte die Ausbildung zur Fotografin an der Lehr- und Versuchsanstalt in Wien, kam dann nach Liechtenstein und gründete eine Familie. Aquarell ist ihre bevorzugte Malart. In den Jahrzehnten ihres Malens gab Evi Kunkel unzählige Aquarellkurse. Erwähnt sollen auch ihr Engagement um die Fasnacht und den Turnverein sein. Von vielen Seiten hörte man: «Ohni d Evi gat nüt.» Nach so langer Maltätigkeit hat sich einiges an Bildern angesammelt. An der Aquarell-Börse bot sich die Gelegenheit, aus der umfassenden privaten Aquarellsammlung von Evi Kunkel Bilder für einen selbst bestimmten Preis zu erwerben. Den Ertrag spendet Evi Kunkel vollumfänglich der Familienhilfe Liechtenstein. «So hoffen wir, dass viele Gebrauch davon machen und ein Aquarell erwerben. Ich wünsche Evi alles Gute zum Geburtstag und den Ausstellenden viel Erfolg», schloss Erich Walser seine Rede. Der Leiter des GZ Resch, Daniel Walser, freute sich, dass die Malgruppen seit Jahrzehnten mit dem

GZ Resch verbunden sind. «Viele Werke sind in unseren Räumlichkeiten entstanden, viele Malkurse wurden hier gegeben - auch von Evi Kunkel, zu deren Geburtstag ich herzlich gratuliere. Es freut mich, dass nach langer Zeit die kahlen Wände verschwinden und mit den Bildern der Malgruppe



Zita Schatz, Friedl Bargetze, Evi Kunkel, Leni Näff, Paul Hinder, Gerlinde Zech und Walburga Matt (v. l.) stellen derzeit gemeinsam im GZ Resch aus.

Bild: Elma Korac

GZ Resch verbunden sind. «Viele Werke sind in unseren Räumlichkeiten entstanden, viele Malkurse

wurden hier gegeben - auch von Evi Kunkel, zu deren Geburtstag ich herzlich gratuliere. Es freut

mich, dass nach langer Zeit die kahlen Wände verschwinden und mit den Bildern der Malgruppe

Spirale Farbe einzieht. Es hebt die Atmosphäre.»

Aquarell, Acryl, Gouache, Collagen

Da die Gruppen Palette und Spirale altersbedingt kleiner geworden sind, haben sie beschlossen, zu fusionieren und mit frischem Elan ihr Schaffen weiterzuführen. Die Ausstellenden sind Rosel Seger, Paul Hinder, Gerlinde Zech, Zita Schatz, Walburga Matt, Evi Kunkel, Leni Näff und Friedl Bargetze. Zusehen sind luftige Aquarelle von Stilleben, Blumen, Dorfwinkel, Winter- und Berglandschaften und Wetterstimmungen, um nur einige zu nennen. Paul Hinder malt konstruktiv, Leni Näffs Lebensräume sind geometrisch, farbenfroh, und Zita Schatz hat die Liebe zu Collage entdeckt. Die akkurat ausgeschnittenen Bilder aus Zeitschriften hat sie zu einem Thema zusammengefügt; sei es die Harmonie mit der Musik, der perlende Eisvogel, die Töne einer Muschel oder die Symphonie in Dur und Moll. Auch ein Bild von Paul Hinder heisst Moll und Dur. Die Ausstellung dauert bis 28. Februar. (cb)

Vaterland Dienstag 23. Januar 2018 S 15